

Der Oberbürgermeister
Jochen Partsch

Postfach 11 10 61
64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Herrn Stadtverordneten
Werner Krone
Alicenstraße 14
64289 Darmstadt

Der Oberbürgermeister
Jochen Partsch

Neues Rathaus am Luisenplatz
Luisenplatz 5a
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 13-2201 - 04
Telefax: 06151 13-2205
Internet: <http://www.darmstadt.de>
E-Mail: oberbuergermeister@darmstadt.de

Datum:
09. August 2019

Kleine Anfrage vom 05. Juli 2019
Unterrichtung der Mieterinnen und Mieter des Hauses Heinrichstraße 127 der bauverein AG über Bauarbeiten

Sehr geehrter Herr Krone,

Ihre kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wann wurden die Mieter des Hauses Heinrichstraße 127 über tiefgreifende Baumaßnahmen auf dem Grundstück und daneben unterrichtet?

Antwort:

Die Mieter wurden bereits mit Schreiben vom 27.11.2017 sowie bei Begehungen vor Ort durch die bauverein AG sowie durch den Bauherrn (persönlich und per Aushang) über das Projekt informiert – zuletzt im Februar und April 2019.

Frage 2:

Gab es eine Einwohnerversammlung?

Antwort:

Nein, da es sich insgesamt in diesem Objekt um sieben Mietparteien handelt und diese von der Maßnahme unterschiedlich betroffen sind, wurde individuell und direkt in Gesprächen mit den Mietern informiert und abgestimmt. Ebenfalls wurde mit dem Bauherrn vereinbart, eine direkte, persönliche und transparente Kommunikation mit den Mietern zu pflegen.



Frage 3:**Wie lautete das Schreiben, mit dem die Bauarbeiten angekündigt wurden?****Antwort:**

- „Umbau des Innenhofes – Wegfall des Schuppens und der Garage“ vom 27.11.2017 (durch die bauverein AG)
- Aushang „Beginnende Bauarbeiten“ Mitte Februar 2019 an der Haupteingangstür (durch den Bauherrn)

Frage 4:**Wurde die Baumaßnahme näher beschrieben?****Antwort:**

Da die Maßnahme der weiteren Abstimmung der an dem Neubauprojekt beteiligten Grundstückseigentümer bedurfte, wurde über die generelle Planung und die damit verbundenen Änderungen berichtet. Seitens der bauverein AG war man hier bemüht, einen Ausgleich für die Mieter für evtl. entfallende Flächen / Nutzungen zu erwirken bzw. die Qualität des Umfeldes bzw. der Außenflächen nachhaltig zu steigern. Der Bauherr informierte die Mieter dann detaillierter bzgl. evtl. Einschränkungen.

Frage 5:**Gab es Aushänge? Wenn ja, wie sahen diese aus?****Antwort:**

Ja, Aushang „Beginnende Bauarbeiten“ Mitte Februar 2019.

Frage 6:**Wird die Nutzung des Hinterhofes nun den Mietern entzogen?****Antwort:**

Nein. In Teilen werden Flächen für das Neubauprojekt benötigt, jedoch soll der vorhandene Schuppen erhalten bleiben. Weiterhin sollen Stellplätze für PKW und Fahrräder sowie ein Müllabstellplatz entstehen.

Frage 7:**Da nun die ohnehin winzige Grünfläche beseitigt wurde: wie und wo soll eine neue entstehen?****Antwort:**

Ein Grünbeet ist weiterhin vorgesehen. Die Außenanlagenplanung ist jedoch noch nicht vollständig abgeschlossen, so dass die genauen Dimensionen noch nicht feststehen. Eine Aufwertung und Ordnung des vorhandenen Zustandes der Flächen ist unter anderem mit der Anbringung von Bügelparkern für die Mieter im vorhandenen Mieterschuppen als auch der Errichtung eines neuen Müllplatzes vorgesehen.

Frage 8:

Ist eine Fassaden- und/oder Dachbegrünung der Bauobjekte geplant?

Antwort:

Der Bauherr hat bei seinem Neubauprojekt eine Dachbegrünung vorgesehen.

Frage 9:

Ist seitens der Bauverein AG eine Änderung der bisherigen Art und Weise geplant, wie sie ihre Mieter informiert?

Antwort:

Eine transparente und frühzeitige Information der Mieter ist grundsätzlich der Anspruch der Bauverein AG und wird auch so umgesetzt. Die Informations- und Kommunikationsprozesse werden fortlaufend optimiert und bei Bedarf den Anforderungen bzw. dem Informationsbedarf der Beteiligten bei einzelnen Projekten angepasst.

Mit freundlichen Grüßen



Jochen Partsch
Oberbürgermeister